

An die
IHK Neubrandenburg
für das östliche Mecklenburg-Vorpommern
Bereich Aus- und Weiterbildung
PF 11 02 53, 17042 Neubrandenburg

E-Mail: ellen.grull@neubrandenburg.ihk.de
Fax: 0395 5597-509

Bewerbungsbogen/Selbstauskunft des Ausbildungsunternehmens

Sehr geehrte Ausbildungsbetriebe,

vielen Dank für Ihr Interesse an der Teilnahme der Ausschreibung „TOP-Ausbildungsbetrieb 2023“. Bitte bearbeiten Sie für Ihre Teilnahme diesen Bewerbungsbogen **vollständig**. Stellen Sie bitte ggf. ausführlich dar, welche **besonderen Leistungen** Ihr Betrieb - **über die gesetzlichen Anforderungen hinaus** - im Ausbildungsalltag bietet.

Weitere Informationen zur Ausschreibung erhalten Sie auf unserer [Internetseite](#). Bitte beachten Sie den Einsendeschluss am **28. Februar 2023**.

Name des Unternehmens: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Inhaber/in, Geschäftsführer/in: _____

Betrieb bildet aus seit: _____

Ausbildungsquote

Anzahl aller Mitarbeitenden (inkl. Auszubildende): _____

davon Anzahl aller Auszubildende: _____

Ausbildungsquote: _____

Unser Unternehmen bildet derzeit in folgenden IHK-Berufen aus:

1. Beschreiben Sie bitte detailliert, wie die Berufsausbildung im Unternehmen organisiert ist. Gehen Sie dabei insbesondere auf die verschiedenen Rollen der Ausbildungsakteure im Unternehmen ein (z.B. Hauptverantwortliche, Ausbildungsbeauftragte, Ausbilder/-innen).

2. In welchen ehrenamtlichen Gremien der beruflichen Bildung oder der beruflichen Orientierung wirken Mitarbeiter/-innen des Unternehmens 2022 mit? Beschreiben Sie Ihre Aktivitäten.

3. Wie überprüfen Sie die Einhaltung des betrieblichen Ausbildungsplans und wie kommunizieren Sie dazu mit den Auszubildenden?

4. Wurden den Auszubildenden 2022 über die Ausbildungsordnung hinaus zusätzliche Qualifikationen vermittelt (auch Einbindung in betriebliche Weiterbildung)? Bitte benennen und beschreiben Sie die Qualifizierungs- und Weiterbildungsangebote genau.

5. Welche Aufgaben mit Eigenverantwortung oder welche Projekte werden den Auszubildenden über die Ausbildungsinhalte hinaus übertragen? Wie können Auszubildende eigene Ideen einbringen?

6. Wie werden Auszubildende im Ausbildungsprozess individuell gefördert und motiviert? Bitte beschreiben Sie Ihr Vorgehen.

7. Wie fand im vergangenen Jahr der regelmäßige Austausch mit der Berufsschule und anderen Ausbildungspartnern (ggf. Bildungsträger etc.) statt?

8. Wie wurden die Ergebnisse der Zwischenprüfung, des Teil I der Abschlussprüfung und die Zeugnisse der Berufsschule mit den Auszubildenden ausgewertet und welche Maßnahmen wurden daraus abgeleitet?

9. Falls 2022 stattgefunden: Beteiligten sich die Auszubildenden im vergangenen Jahr an Leistungsvergleichen, Berufswettbewerben oder innerbetrieblichen Wettbewerben? Wenn ja, an welchen?

10. Wie engagierte sich Ihr Unternehmen 2022 bei der Berufsorientierung von Ausbildungsinteressierten? Welche konkreten Maßnahmen/Aktivitäten haben Sie zur Gewinnung von Auszubildenden initiiert?

11. Wie werden Integration und Inklusion in Ihrem Ausbildungsbetrieb gelebt? Beschreiben Sie anhand konkreter Beispiele.

12. Welche besondere Ausbildungsmodelle bieten Sie leistungsstarken Jugendlichen an (Bsp. Abkürzung der Ausbildungszeit, Verknüpfung von Ausbildung und Fortbildung, Höherqualifizierende Berufsbildung zum Bachelor Professional, z.B. Fachwirte, Meister, und Master Professional, z.B. IHK-Betriebswirte, duales Studium, etc.)? Beschreiben Sie bitte.

13. Welche Perspektiven nach der Ausbildung bieten Sie (z.B. Übernahme, Weiterbildung, Aufstieg)?

14. Bieten Sie über die oben beschriebenen Maßnahmen hinaus besondere Leistungen/Anreize in der Ausbildung an? Wenn ja, bitte erläutern Sie.

Ab hier können Sie zusätzlich punkten!

15. Nachhaltigkeit und Digitalisierung: Seit August 2021 gelten für neue und neu geordnete Berufe die [Standardberufsbildpositionen](#) „Umweltschutz und Nachhaltigkeit“ und „Digitalisierte Arbeitswelt“. Für alle älteren Berufe wird deren Anwendung bereits heute empfohlen. Beschreiben Sie an jeweils einem oder mehreren Beispielen, wie beide Themengebiete im Ausbildungsalltag in Ihrem Ausbildungsbetrieb umgesetzt werden.

Bitte lassen Sie auch 1 bis 3 Auszubildende des Unternehmens mit ihrer Sichtweise zur Berufsausbildung im Unternehmen zu Wort kommen!

**Auszubildende(r): „Mein/Unser Ausbildungsbetrieb ist ein TOP-Ausbildungsbetrieb“, weil:
Name, Alter, Beruf, Begründung:**

Einsendeschluss: 28. Februar 2023

Datum

Unterschrift / Firmenstempel